

Ausschreibungsfrist Hufeland-Preis verlängert

Die Stiftung Hufeland-Preis wird den diesjährigen Festakt der Preisverleihung erstmals in Berlin durchführen. Die Stiftung nutzt die hierdurch bedingte zeitliche Verschiebung um die laufende Frist zur Bewerbung um den Hufeland-Preis 2013 bis zum 31. Oktober 2013 zu verlängern.

Der im Jahr 1959 erstmalig ausgeschriebene und mit 20.000 Euro dotierte Hufeland-Preis wird in Würdigung präventivmedizinischer Forschung verliehen. Träger des Hufeland-Preises sind die Bundesärztekammer, die Bundeszahnärztekammer, die Bundesvereinigung Präven-

tion und Gesundheitsförderung e.V. und als Stifterin die Deutsche Ärzteversicherung.

Die Ausschreibung wurde im Jahr 2012 um die auf Prävention bezogene Versorgungsforschung erweitert. Damit berücksichtigt die Stiftung sämtliche aktuelle wissenschaftliche Gebiete der Prävention. Diese umfassen nicht nur die Handlungsfelder Bewegung, Ernährung, Stressbewältigung, Impfen und Sucht, sondern auch darüber hinausgehende Themen wie Krankenhaushygiene, Berufskrankheiten oder Screeningprogramme.

Zur Teilnahme an der Ausschreibung sind Ärztinnen und Ärzte sowie Zahnärztinnen und Zahnärzte mit einer deutschen Approbation aufge-

fordert. Die Vergabe erfolgt nach einem Auswahlverfahren durch ein Preisrichterkollegium, dem hochkarätige Wissenschaftler unterschiedlicher medizinischer Fachrichtungen angehören.

Die an der Ausschreibung zum „Hufeland-Preis 2013“ teilnehmenden Arbeiten müssen somit bis zum 31. Oktober 2013 bei Frau Notarin Dr. Ingrid Doyé, Kattenbug 2, 50667 Köln eingereicht werden. Informationen zur Ausschreibung sind unter www.hufeland-preis.de hinterlegt. Für weitergehende Fragen steht Ihnen der Geschäftsführer der Stiftung, Patrick Weidinger, Telefon 0221 148-30785, zur Verfügung.